



**EINWOHNERGEMEINDE REUTIGEN**

---

# **Vorbericht Budget 2022**

Nach HRM2

(gemäss Art. 29 Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden FHDV [BSG 170.51 1])

## Inhalt

<b>1</b>	<b>Rechnungslegungsgrundsätze .....</b>	<b>3</b>
1.1	Allgemeines .....	3
1.2	Abschreibungen.....	3
1.2.1	Bestehendes Verwaltungsvermögen.....	3
1.2.2	Neues Verwaltungsvermögen .....	3
1.2.3	Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV) .....	3
1.3	Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze .....	3
<b>2</b>	<b>Erläuterungen.....</b>	<b>3</b>
2.1	Allgemeines .....	3
2.2	Erfolgsrechnung.....	4
2.2.1	Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand .....	4
2.2.2	Erläuterung zur Entwicklung Sach- und übriger Betriebsaufwand .....	4
2.2.3	Erläuterung zur Entwicklung Abschreibungen .....	4
2.2.4	Erläuterung zur Entwicklung Finanz- und Lastenausgleich .....	5
2.2.5	Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag.....	5
2.3	Investitionen .....	6
<b>3</b>	<b>Ergebnis .....</b>	<b>7</b>
3.1	Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde.....	7
3.1.1	Erfolgsrechnung.....	7
3.1.2	Investitionsrechnung .....	7
3.1.3	Finanzierungsergebnis.....	8
3.2	Ergebnis Allgemeiner Haushalt .....	8
3.3	Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser.....	9
3.4	Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser .....	9
3.5	Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall.....	9
3.6	Ergebnis Spezialfinanzierung Wärmeverbund .....	10
<b>4</b>	<b>Erfolgsrechnung.....</b>	<b>10</b>
4.1	Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung .....	10
4.2	Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung .....	11
<b>5</b>	<b>Investitionsrechnung .....</b>	<b>12</b>
5.1	Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung .....	12
<b>6</b>	<b>Antrag des Gemeinderates .....</b>	<b>13</b>
<b>7</b>	<b>Genehmigung Budget.....</b>	<b>13</b>

## 1 Rechnungslegungsgrundsätze

### 1.1 Allgemeines

Das Budget 2022 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, [BSG 170.11]), erstellt.

### 1.2 Abschreibungen

#### 1.2.1 Bestehendes Verwaltungsvermögen

Das am 01.01.2016 bestehende Verwaltungsvermögen wurde zu Buchwerten in HRM2 übernommen:

Das bestehende Verwaltungsvermögen von CHF 1'100'000  
wird in **8 Jahren**  
d.h. ab dem Rechnungsjahr 2016 bis und mit Rechnungsjahr 2023  
linear abgeschrieben.

Dies ergibt einen jährlichen **Abschreibungssatz** von **12.50 %**  
oder CHF 137'500

#### 1.2.2 Neues Verwaltungsvermögen

Auf neuen Vermögenswerten, d. h. nach Einführung von HRM2, werden die planmässigen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer (Anhang 2 GV) berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

#### 1.2.3 Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)

Zusätzliche Abschreibungen betreffen nur den allgemeinen Haushalt und werden vorgenommen, wenn im Rechnungsjahr

- a) in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- b) die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind

Im Budget 2022 resultiert ein Aufwandüberschuss. Aus diesem Grund wurden keine zusätzlichen Abschreibungen budgetiert.

### 1.3 Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zum Betrag von CHF 25'000.00 (maximal bis zur Aktivierungsgrenze gemäss Art. 79a GV) der Erfolgsrechnung. Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

## 2 Erläuterungen

### 2.1 Allgemeines

Dem Budget 2022 liegen folgende Ansätze zu Grunde:

		2021	2022
<b>Steueranlage</b>	Einheitsansatz	1.75	<b>1.75</b>
<b>Liegenschaftssteuer</b>	Promille Amtlicher Wert	1.20	<b>1.20</b>
<b>Wassertelle WV</b>	Hauptgebäude	60.00	<b>60.00</b>
<b>(gültig jeweils ab 01.09.)</b>	Pro weitere Wohnung/Gewerbe	60.00	<b>60.00</b>
	Nebengebäude	80.00	<b>80.00</b>
	Nebengebäude (ohne Zähler)	100.00	<b>100.00</b>

	Quellwasser	80.00	<b>80.00</b>
	Laufende Brunnen	100.00	<b>100.00</b>
	Überwasser Brunnen	50.00	<b>50.00</b>
	Löschbeitrag	30.00	<b>30.00</b>
	Verbrauch (pro m <sup>3</sup> bis 500 m <sup>3</sup> )	1.00	<b>1.00</b>
	Verbrauch (pro m <sup>3</sup> ab 500 m <sup>3</sup> )	0.80	<b>0.80</b>
	Anschlussgebühr (pro BW)	200.00	<b>200.00</b>
	Anschlussgebühr (pro m <sup>3</sup> uR)	2.00	<b>2.00</b>
<b>Wassertelle Bächli</b>	Wohnhaus	80.00	<b>80.00</b>
(gültig jeweils ab 01.09.)	Verbrauch (pro m <sup>3</sup> )	1.00	<b>1.00</b>
<b>Kanalisationsgebühr</b>	Normalsatz (in % Wassertelle)	125 %	<b>125 %</b>
(gültig jeweils ab 01.09.)	Landwirtschaft (in % Wassertelle)	64 %	<b>64 %</b>
	Entwässerte Fläche (pro m <sup>2</sup> )	0.50	<b>0.50</b>
	Anschlussgebühr (pro BW)	200.00	<b>200.00</b>
<b>Hundetaxe</b>	Gebühr pro Hund	80.00	<b>80.00</b>
<b>Kehrichtgrundgebühr</b>	Wohnung	120.00	<b>120.00</b>
(Stichtag jeweils 31.08.)	Wohnung (Einzelperson)	60.00	<b>60.00</b>
	Ferienwohnung	100.00	<b>100.00</b>
	Kleingewerbe ohne Wohnung	120.00	<b>120.00</b>
<b>Sack-/Markengebühren</b>	Sack/Marke 35 Liter	1.90	<b>1.90</b>
(gültig jeweils ab 01.01.)	Sack/Marke 60 Liter	3.20	<b>3.20</b>
	Sack/Marke 110 Liter	5.80	<b>5.80</b>
	Sperrgutmarke	7.80	<b>7.80</b>
	Containermarke 800 Liter	40.00	<b>40.00</b>
<b>Kadaverentsorgung</b>	Gebühr pro Grossvieh	4.00	<b>4.00</b>
	Gebühr pro Kleinvieh	2.00	<b>2.00</b>

## 2.2 Erfolgsrechnung

### 2.2.1 Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

Der Personalaufwand liegt mit CHF 700'974 um CHF 45'814 über dem Wert im Budget 2021. Grösstenteils ist dies auf die Bruttokosten im Bereich Personalaufwand für das Fusionsprojekt Reutigen-Zwieselberg zurückzuführen. Der Beitrag von Zwieselberg sowie vom Kanton sind im Ertrag budgetiert. Zudem sind auch noch Mehrkosten aufgrund der individuellen Lohnerhöhungen nach den Leistungsbeurteilungen zu verzeichnen.

### 2.2.2 Erläuterung zur Entwicklung Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand liegt mit CHF 964'200 um CHF 19'630 unter dem Budgetwert von 2021. Dieser geringe Minderaufwand begründet sich aus diversen kleineren Einsparungen in diesem Bereich.

### 2.2.3 Erläuterung zur Entwicklung Abschreibungen

Der Abschreibungsbetrag von CHF 375'756 im Budget 2022 liegt CHF 18'597 über dem Vorjahreswert. Der Betrag setzt sich aus den Abschreibungen des bestehenden Verwaltungsvermögens von CHF 137'500 (siehe 1.2.1) und den Abschreibungen nach Nutzungsdauer für die neuen Projekte unter HRM2 von CHF 238'256 (siehe 1.2.2) zusammen. Dieser Wert wird in den nächsten Jahren im Rahmen der getätigten Investitionen ansteigen. Ab dem Jahr 2024 fallen die CHF 137'500 für die Abschreibung des bestehenden Verwaltungsvermögens weg. Somit werden nach Ablauf der

Abschreibungsdauer zusätzliche Mittel für Investitionen frei. Unter HRM2 sind die Abschreibungen nicht mehr gesamthaft in einem Bereich zusammengefasst, sondern auf die jeweiligen Funktionen verteilt.

#### 2.2.4 Erläuterung zur Entwicklung Finanz- und Lastenausgleich

Der Transferaufwand beinhaltet unter anderem auch die Leistungen der Gemeinde an den Finanz- und Lastenausgleich. Der Finanzausgleich hängt massgeblich von zwei Faktoren ab: Dem durchschnittlichen Steuerertrag pro Kopf in der Gemeinde und dem durchschnittlichen Steuerertrag pro Kopf im gesamten Kanton Bern. Das Verhältnis daraus ergibt den Steuerertrags-Index der Gemeinde. Massgebend sind immer die drei vergangenen Jahre. Liegt der Steuerertrags-Index tief, d.h. unter 100 aber über 86, erhält die Gemeinde den Disparitätenabbau. Damit werden 37 % der Differenz zum kantonalen Mittelwert ausgeglichen. Gemeinden mit einem Steuerertrags-Index unter 86 erhalten zusätzlich die Mindestausstattung, womit sie mindestens einen Steuerertragsindex von 86 erreichen.

	2021 Budget	2021 definitiv	2022 Budget
Einwohner (Ø 3 Jahre)	1'000	998	1'014
Harmonisierter Steuerertrag (Ø 3 Jahre)	1'802'004	1'819'782	1'845'921
Harmonisierter Steuerertrag pro Kopf Gde	1'801.40	1'823.43	1'819.84
<b>Mittlerer Steuerertrag pro Kopf Kanton</b>	<b>2'682.00</b>	<b>2'681.40</b>	<b>2'703.00</b>
Harm. Steuerertrags-Index (HEI)	67.17	68.00	67.33
Disparitätenabbau (37 %)	325'000	316'816	331'000
Mindestausstattung HEI (86 %)	180'000	164'797	180'000
Geografisch-topographischer Zuschuss	70'000	69'179	70'000
Soziodemografischer Zuschuss	6'000	7'021	6'000
	<b>581'000</b>	<b>557'813</b>	<b>587'000</b>

#### 2.2.5 Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag

Die Steuerprognose basiert auf der Berechnung der Finanzplanungshilfe des Kantons Bern und den Prognoseannahmen der Kantonalen Planungsgruppe. Das Budgetieren der Steuereinnahmen ist generell problematisch. Die zum Teil massiven Abweichungen sind nur zu einem kleinen Teil wirtschaftlich bedingt. Viel mehr fallen Korrekturen aus früheren Jahren, Aufarbeitung von alten Fällen sowie Zu- und Wegzüge ins Gewicht. Diese Faktoren sind jedoch nur bedingt voraussehbar bzw. budgetierbar. Zudem kann die aktuelle Situation mit dem Coronavirus auf die Steuererträge einen Einfluss haben. Auch dies ist aber nur sehr schwer abzuschätzen. Die Budgetierung der Steuererträge basiert vorwiegend auf Annahmen und Erfahrungswerten.

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022
<b>Steueranlage</b>	<b>1.75</b>	<b>1.75</b>	<b>1.75</b>
Einkommenssteuern nat. Personen	1'724'318	1'630'000	1'670'000
Vermögenssteuern nat. Personen	85'428	100'000	100'000
Quellensteuern	23'008	10'000	20'000
Gewinnsteuern jur. Personen	-3'922	20'000	20'000
Kapitalsteuern jur. Personen	162	500	500
Liegenschaftssteuern	167'115	170'000	180'000
Aperiodische Steuern	77'036	55'000	62'000
Teilungen zu Gunsten Gemeinde	52'156	55'000	55'000
Teilungen zu Lasten Gemeinde	-48'886	-35'000	-35'000
	<b>2'076'415</b>	<b>2'005'500</b>	<b>2'072'500</b>

Einkommenssteuern natürliche Personen

Für das Jahr 2022 wurde die kantonale Zuwachsprognose übernommen. Auf Grund vom Steuerertrag 2020 und der Hochrechnung vom Steuerjahr 2021 fällt dieser etwas höher aus als im Budget 2021.

Liegenschaftssteuern

Die Erträge bleiben relativ konstant, da sie direkt vom amtlichen Wert der Liegenschaften abhängig sind. Bei gleichbleibender Bautätigkeit kann mit einer jährlichen Zunahme der Liegenschaftssteuern um 0.5 Prozent gerechnet werden.

Aperiodische Steuern

Die aperiodischen Steuern (Grundstückgewinnsteuern/Sonderveranlagungen/ Erbschafts- und Schenkungssteuern) können kaum budgetiert werden, da sie von entsprechenden Geschäftsfällen abhängig sind. Die Steuerprognosen werden aufgrund von Vorjahresdurchschnitten erstellt. Diese Steuern wirken sich direkt auf den Finanzhaushalt aus, da sie nicht in die Berechnung des Finanzausgleichs einfließen.

Steuerteilungen

Aufwand und Ertrag für Steuerteilungen werden sich in etwa ausgleichen. Entscheidend wird sein, wie weit die Pendenzen aus früheren Jahren abgebaut sind. Daraus haben in den vergangenen Jahren grössere Budgetabweichungen resultiert. Mittelfristig sollten sich Aufwand und Ertrag etwa ausgleichen.

**2.3 Investitionen**

<b>Projekte Steuerhaushalt</b>	<b>Brutto</b>	<b>Beiträge</b>	<b>Netto</b>
Ortsplanungsrevision	100'000	0	100'000
Oberflächenbehandlung Längenweg + Wandelen	28'000	0	28'000
Sanierung Schulküche	100'000	0	100'000
<b>Total Steuerhaushalt</b>	<b>228'000</b>	<b>0</b>	<b>228'000</b>

<b>Projekte Abwasserversorgung</b>	<b>Brutto exkl. MwsT</b>	<b>Beiträge</b>	<b>Netto</b>
Revision GEP	130'000	0	130'000
ARA Thunersee 2022	7'000	0	7'000
<b>Total Abwasserversorgung</b>	<b>137'000</b>	<b>0</b>	<b>137'000</b>

<b>Projekte Wasserversorgung</b>	<b>Brutto exkl. MwsT</b>	<b>Beiträge</b>	<b>Netto</b>
Ersatz Wasserleitung Hani	230'000	0	230'000
Ersatz Wasserleitung Glütsch-Moos	375'000	0	375'000
<b>Total Wasserversorgung</b>	<b>605'000</b>	<b>0</b>	<b>605'000</b>

<b>Projekte Wärmeverbund</b>	<b>Brutto exkl. MwsT</b>	<b>Beiträge</b>	<b>Netto</b>
<b>Total Wärmeverbund</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Gesamtinvestitionen</b>	<b>970'000</b>	<b>0</b>	<b>970'000</b>
----------------------------	----------------	----------	----------------

Die auf Seite 6 erwähnten, neuen Investitionen werden unter HRM2 nach Nutzungsdauer abgeschrieben, jedoch erst nach Fertigstellung der Baute. Die daraus resultierenden neuen Abschreibungen setzten sich wie folgt zusammen:

Bauten	Nutzungsdauer	Abschreibungs- betrag
Ortsplanungsrevision	10 Jahre	10'000
Oberflächenbehandlung Längenweg + Wandelen	40 Jahre	700
Sanierung Schulküche	25 Jahre	4'000
<b>Total steuerfinanzierte Investitionen</b>		<b>14'700</b>
Bauten	Nutzungsdauer	Abschreibungs- Betrag
Revision GEP	10 Jahre	13'000
ARA Thunersee 2022	33 Jahre	212
Ersatz Wasserleitung Hani	80 Jahre	2'875
Ersatz Wasserleitung Glütsch-Moos	80 Jahre	4'687
<b>Total spezialfinanzierte Investitionen</b>		<b>20'774</b>

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen werden direkt den Funktionen belastet.

### 3 Ergebnis

#### 3.1 Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde

##### 3.1.1 Erfolgsrechnung

Betrieblicher Aufwand	CHF	4'628'230
Betrieblicher Ertrag	CHF	4'446'132
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>CHF</b>	<b>-182'098</b>
Finanzaufwand	CHF	68'100
Finanzertrag	CHF	132'625
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>CHF</b>	<b>64'525</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>-117'573</b>
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	26'500
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	7'200
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>-19'300</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>-136'873</b>

##### 3.1.2 Investitionsrechnung

Investitionsausgaben	CHF	970'000
Investitionseinnahmen	CHF	0
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>970'000</b>

## 3.1.3 Finanzierungsergebnis

*Selbstfinanzierung:*

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	90		CHF	-136'873
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33 +		CHF	375'756
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35 +		CHF	210'000
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45 -		CHF	55'864
WB Darlehen VV	364 +		CHF	0
WB Beteiligungen VV	365 +		CHF	0
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366 +		CHF	2'000
Zusätzliche Abschreibungen	383 +		CHF	0
Einlagen in das Eigenkapital	389 +		CHF	26'500
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489 -		CHF	7'200
Selbstfinanzierung			CHF	414'319

*Nettoinvestitionen:*

Ergebnis Investitionsrechnung	5 ./ 6		CHF	970'000
-------------------------------	--------	--	-----	---------

<b>Finanzierungsergebnis</b>			<b>CHF</b>	<b>-555'681</b>
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)				

Ein allfälliger Finanzierungsfehlbetrag muss durch Fremdmittel finanziert werden, sofern er nicht durch anderweitige Einnahmen (z. Bsp. ausserordentliche Steuereinnahmen) finanziert werden kann.

3.2 **Ergebnis Allgemeiner Haushalt**

Betrieblicher Aufwand			CHF	3'661'600
Betrieblicher Ertrag			CHF	3'484'800
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>			CHF	<b>-176'860</b>

Finanzaufwand			CHF	43'100
Finanzertrag			CHF	132'625
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>			CHF	<b>89'525</b>

<b>Operatives Ergebnis</b>			CHF	<b>-87'335</b>
----------------------------	--	--	-----	----------------

Ausserordentlicher Aufwand			CHF	26'500
Ausserordentlicher Ertrag			CHF	7'200
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>			CHF	<b>-19'300</b>

<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>			<b>CHF</b>	<b>-106'635</b>
---------------------------------------	--	--	------------	-----------------

### 3.3 Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser

Betrieblicher Aufwand	CHF	243'214
Betrieblicher Ertrag	CHF	226'432
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-16'782
Finanzaufwand	CHF	0
Finanzertrag	CHF	0
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	0
Operatives Ergebnis	CHF	-16'782
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	0
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>-16'782</b>

### 3.4 Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser

Betrieblicher Aufwand	CHF	170'100
Betrieblicher Ertrag	CHF	148'000
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-22'100
Finanzaufwand	CHF	0
Finanzertrag	CHF	0
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	0
Operatives Ergebnis	CHF	-22'100
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	0
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>-22'100</b>

### 3.5 Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall

Betrieblicher Aufwand	CHF	105'500
Betrieblicher Ertrag	CHF	113'900
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	8'400
Finanzaufwand	CHF	0
Finanzertrag	CHF	0
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	0
Operatives Ergebnis	CHF	8'400
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	0
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>8'400</b>

### 3.6 Ergebnis Spezialfinanzierung Wärmeverbund

Betrieblicher Aufwand	CHF	447'756
Betrieblicher Ertrag	CHF	473'000
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>CHF</b>	<b>25'244</b>
Finanzaufwand	CHF	25'000
Finanzertrag	CHF	0
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>CHF</b>	<b>-25'000</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>244</b>
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>244</b>

## 4 Erfolgsrechnung

### 4.1 Zusammensetzung Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung

	Budget 2022	Budget 2021
<b>3 Aufwand</b>	<b>4'722'830</b>	<b>4'612'399</b>
30 Personalaufwand	700'974	655'160
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	964'200	983'830
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	375'756	357'159
34 Finanzaufwand	68'100	106'800
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	210'000	190'500
36 Transferaufwand	2'333'300	2'256'250
38 Ausserordentlicher Aufwand	26'500	26'500
39 Interne Verrechnungen	44'000	36'200
<b>4 Ertrag</b>	<b>-4'585'957</b>	<b>-4'319'277</b>
40 Fiskalertrag	-2'082'000	-2'011'500
41 Regalien und Konzessionen	-42'000	-42'000
42 Entgelte	-969'568	-864'073
43 Verschiedene Erträge	0	0
44 Finanzertrag	-132'625	-139'625
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-55'864	-47'509
46 Transferertrag	-1'252'700	-1'157'570
48 Ausserordentlicher Ertrag	-7'200	-18'000
49 Interne Verrechnungen	-44'000	-39'000
<b>9 Abschlusskonten</b>	<b>-136'873</b>	<b>-293'122</b>
90 Abschluss Erfolgsrechnung	-136'873	-293'122

4.2 **Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung**

	Budget 2022		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>501'450</b>	<b>112'400</b>	<b>440'950</b>	<b>62'200</b>
Netto Aufwand		389'050		378'750
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>77'900</b>	<b>26'300</b>	<b>86'800</b>	<b>28'200</b>
Netto Aufwand		51'600		58'600
<b>2 Bildung</b>	<b>1'272'010</b>	<b>511'000</b>	<b>1'245'440</b>	<b>451'550</b>
Netto Aufwand		761'010		793'890
<b>3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche</b>	<b>27'640</b>	<b>2'300</b>	<b>43'740</b>	<b>2'300</b>
Netto Aufwand		25'340		41'440
<b>4 Gesundheit</b>	<b>6'000</b>		<b>7'100</b>	
Netto Aufwand		6'000		7'100
<b>5 Soziale Sicherheit</b>	<b>938'550</b>	<b>50'500</b>	<b>915'600</b>	<b>48'000</b>
Netto Aufwand		888'050		867'600
<b>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>373'400</b>	<b>75'000</b>	<b>373'450</b>	<b>88'000</b>
Netto Aufwand		298'400		285'450
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>624'214</b>	<b>554'514</b>	<b>621'409</b>	<b>546'629</b>
Netto Aufwand		69'700		74'780
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>473'610</b>	<b>515'100</b>	<b>417'010</b>	<b>458'500</b>
Netto Ertrag	41'490		41'490	
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>436'700</b>	<b>2'884'360</b>	<b>469'600</b>	<b>2'935'720</b>
Netto Ertrag	2'447'660		2'466'120	

## 5 Investitionsrechnung

### 5.1 Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung

	Budget 2022		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>0</b>		<b>37'000</b>	
Netto Aufwand		0		37'000
<b>2 Bildung</b>	<b>100'000</b>		<b>35'000</b>	
Netto Aufwand		100'000		35'000
<b>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>28'000</b>		<b>200'000</b>	
Netto Aufwand		28'000		200'000
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>842'000</b>		<b>683'000</b>	
Netto Aufwand		842'000		683'000
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>0</b>		<b>1'270'000</b>	<b>377'000</b>
Netto Aufwand		0		893'000

## 6 Antrag des Gemeinderates

- a) Genehmigung Steueranlage Gemeindesteuern von 1.75 Einheiten
- b) Genehmigung Steueranlage Liegenschaftssteuern von 1.20 ‰ des amtlichen Wertes
- c) Genehmigung Budget 2022 bestehend aus:

		Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	CHF	4'722'830	4'585'957
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF		-136'873
Allgemeiner Haushalt	CHF	3'731'260	3'624'625
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF		-106'635
SF Wasserversorgung	CHF	243'214	226'432
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF		-16'782
SF Abwasserentsorgung	CHF	170'100	148'000
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF		-22'100
SF Abfall	CHF	105'500	113'900
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF		8'400
SF Wärmeverbund	CHF	472'756	473'000
Aufwand-/Ertragsüberschuss			244

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, das Budget zu genehmigen.

Reutigen, 25. Oktober 2021

### **EINWOHNERGEMEINDERAT REUTIGEN**

Beat Wenger  
Gemeindepräsident

Verena Aebischer  
Gemeindeschreiberin

## 7 Genehmigung Budget

Die Stimmbevölkerung der Einwohnergemeinde Reutigen hat das Budget 2022 am 3. Dezember 2021 gemäss dem vorstehenden Antrag des Gemeinderates genehmigt.

Reutigen, 3. Dezember 2021

### **EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG REUTIGEN**

Beat Wenger  
Gemeindepräsident

Verena Aebischer  
Gemeindeschreiberin